



Erste-Hilfe beim Jagdunfall / First Responder für Jäger

Unfälle bei der Jagd passieren oft in schwer erreichbarem Gelände. Es ist empfangsbedingt auch nicht immer möglich sofort einen Notruf mit dem Mobilfunkgerät abzusetzen. Somit kann es sein, dass die betroffenen Personen erstmal auf sich allein gestellt sind. Notarzt, Rettungsdienst, Bergwacht und Feuerwehr brauchen oft sehr lange bis sie bei der verletzten Person ankommen. Typische Verletzungsmuster sind Brüche, Stich, Schnitt- oder gar Schussverletzungen. Das „AJS-Team“ bietet künftig für die Versorgung von verletzten Menschen bei Jagdunfällen eine darauf abgestimmte Schulung an.

Was bedeutet „First Responder“?

zu Deutsch: *Erst-Reagierender / Erst-Eintreffender*. Der First Responder (qualifizierter Ersthelfer) ist ein zusätzliches Glied in der Rettungskette zwischen der Laienhilfe und dem qualifizierten Rettungsdienst. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass von der Alarmierung bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes oftmals mehr als 20 Minuten vergehen. In vielen Notfällen sind gerade die Maßnahmen, die in den ersten 1-5 Minuten eingeleitet werden entscheidend über den weiteren Verlauf. Hierbei geht es im Schwerpunkt erstmal nur um dem Verunfallten „mehr Zeit“ zu verschaffen.

Zielgruppen

- Jungjäger
- Jäger / Berufsjäger / Treiber

Vorkenntnisse:

Ein [Grundlagenkurs in Erster Hilfe](#) ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich.

Theoretische Inhalte:

- Rechtliche Grundlagen für Ersthelfer
- Notruf richtig absetzen, wie?
- Einweisung in „Individual First Aid Kits“ (IFAK): „Wann nutze ich was und wie?“
 - Unterschiede, Problematik und Notfall-Versorgung von
 - Brüchen
 - Stichverletzungen
 - Schnittverletzungen
 - Schussverletzungen
- Es wird für die Dauer des Kurses für jeden Teilnehmer ein „Üb-IFAK“ bereitgestellt.

Praktische Inhalte:

- Ballistik / Wirkung von Jagdmunition im Zielmedium
- Grundlagen der Lagebeurteilung am Ort des Geschehens / Eigensicherung
 - C/ABCDE – Algorithmus (MARCH-ON-SCHEMA)
 - Schwerpunkt-Training mit dem „Jäger-IFAK“
- Bergen und Retten aus beengten Räumen und schwierigen Positionen (KFZ, Hochsitz)
 - Kleine Situationstrainings in „zweier bis vierer“ Gruppen

Leistungen, Teilnehmeranzahl und Preise

Kursdauer: 8 Stunden (09.00 – 18.00 Uhr) +1h Mittagspause
Teilnehmeranzahl **max. 12 Personen**
235,- Euro inkl. aller benötigter Üb-Materialien sowie der gesetzlicher Mehrwertsteuer

Termine

Öffentliche Termine werden künftig auf unserer Homepage unter dem Button „[Seminare](#)“ veröffentlicht. Ansonsten können Termine jederzeit auf Anfrage vereinbart werden (gilt insbesondere für geschlossene Gruppen).